

KONTAKTDATEN

 STAATSMINISTERIUM
DES INNERN

 Freistaat
SACHSEN

| | |
|---|---|
| Name der Einsatzstelle: | Sächsisches Staatsministerium des Innern, Landespräventionsrat |
| Ansprechpartner_in: | Herr Forkert |
| Straße, Nr.: | Wilhelm-Buck-Straße 2-4 |
| PLZ, Ort: | 01097 Dresden |
| Telefon: | 0351/564-30900 oder 0351/564-31244 |
| Homepage: | www.smi.sachsen.de |
| RAHMENBEDINGUNGEN | |
| Teamgröße: | Unterschiedlich je nach Aufgabenbereich 10 bis 15 Personen |
| Arbeitszeiten: | 40 Stunden pro Woche; Wir haben ein Gleitzeitmodell, d. h. keine starren Anfangs- und Endzeiten lediglich in einem Rahmen von 6 bis 22 Uhr ist die tägliche Arbeitszeit zu absolvieren. |
| Dienstreisen: | Ja |
| TÄTIGKEITSBEREICHE DER EINSATZSTELLE | |
| Kurzbeschreibung der Einsatzstelle: | Das Sächsische Staatsministerium des Innern (SMI) ist eine oberste Landesbehörde im Freistaat Sachsen; von insgesamt neun. Herr Armin Schuster ist seit dem 25.04.2022 Innenminister und Mitglied im Kabinett der Sächsischen Staatsregierung. Das Aufgabenspektrum ist sehr breit gefächert, angefangen von dem Landespolizeipräsidium als eine Abteilung im SMI über die Abteilung Recht und Kommunales, die Abteilung Landesentwicklung, Vermessungswesen, Sport bis hin zur Abteilung |

| | |
|---|---|
| | <p>Stadtentwicklung, Bau- und Wohnungswesen.</p> <p>Einblick in die Gründungsgeschichte:</p> <p>Die politische Wende von 1989 brachte auch eine Änderung der Regierungsform mit sich. Das Land Sachsen wurde am 3. Oktober 1990 auf der Albrechtsburg Meißen neu begründet. Am 14. Oktober 1990 fand erstmals nach über 40 Jahren wieder eine Landtagswahl statt, in deren Anschluss sich der Sächsische Landtag neu konstituierte. Es wurden wieder Fachministerien, darunter auch das Sächsische Staatsministerium des Innern, eingerichtet. Dr. Rudolf Krause wurde der erste sächsische Staatsminister des Innern nach der Wende.</p> |
| <p>Die Arbeitsschwerpunkte der Einrichtung sind:</p> | <p>Jeder Organisationsbereich des Sächsischen Staatsministeriums des Innern hat seinen eigenen »Aktionsradius«:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Presse, Öffentlichkeitsarbeit • Stabsstelle Innenrevision • Abteilung Zentrale Angelegenheiten: Organisation, Innerer Dienst, Staatsmodernisierung, Personalangelegenheiten und Personalentwicklung, Dienstrecht, Aus- und Fortbildung, Haushalt, Liegenschaften, Justizariat, Datenschutz, Archivwesen, Statistik, Verfassungsschutz, Landesgeheimschutz, Informations- und Kommunikationstechnik im SMI • Abteilung Recht und Kommunales: Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht, Parlamentarische Wahlen, Normprüfung, Glücksspielrecht, Kommunales Verfassungs- und Dienstrecht, Kommunale Finanzen, Kommunalabgabenrecht, Kommunale Wirtschaft, Vermögensrecht, Ausländerangelegenheiten und Staatsangehörigkeit, Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen, Personenstands-, Melde- und Ausweiswesen • Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Landespolizeipräsidium: Einsatz, Verkehrspolizeiliche Aufgaben, Organisation, Planung, Controlling und Strategie der Polizei, Verbrechensbekämpfung, Geschäftsstelle Landespräventionsrat, Technik der Polizei, Personal, Aus- und Fortbildung der Polizei, Recht der Polizei, Social Media der Polizei, Brandschutz, Feuerwehrwesen, Rettungsdienst und Katastrophenschutz, Haushalt der Polizei, Vergaberecht • Abteilung Landesentwicklung, Vermessungswesen, Sport: |

| | |
|--|--|
| | <p>Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten, Geobasisinformation und Vermessung, Sportpolitik, Sportförderung, Landes- und Regionalplanung, Europäische Raumordnung, Regionalentwicklung, Landesstruktur, Raumberechnung, Landesstruktur, Raumberechnung,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abteilung Stadtentwicklung, Bau- und Wohnungswesen: Denkmalpflege, Denkmalschutz, Stadtentwicklung und EU-Förderung, Bautechnik, Bauordnungsrecht, Städtebau, Wohnungswirtschaft, Wohnraumförderung, Wohngeld |
| <p>Die Einsatzstelle richtet sich an folgende Zielgruppen:</p> | <p>An Jugendliche, die sich für die vorgenannten Themenfelder interessieren sowie die Arbeit in einer obersten Landesbehörde kennenlernen - und dabei hautnah die Umsetzung von politischen Vorgaben wie Bundesgesetzen, Landesgesetzen und anderen Rechtsverordnungen miterleben wollen.</p> |
| <p>FSJ-POLITIK IN DER EINSATZSTELLE</p> | |
| <p>Deine Aufgaben im FSJ Politik?</p> <p>(konkrete Angabe möglicher Einsatzfelder; Aufgabenbereiche und Arbeitsaufgaben; lang- und kurzfristige Aufgaben)</p> | <p>Mögliche Aufgabenbereiche bei Deinem FSJ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitwirkung bei der Geschäftsstelle des Landespräventionsrates: Vorbeugen ist besser als Heilen. Das gilt auch für Kriminalität und weitere Lebensrisiken. Der Landespräventionsrat (LPR) bildet ein Dach für die Präventionsarbeit in Sachsen. Der Vorsitzende ist Herr Staatsminister Armin Schuster. Viele staatliche, kommunale und freie Institutionen sind im LPR zu einem Netzwerk vereint. Hier wird das landesweit vorhandene Know-how in der Prävention ressort- und institutionsübergreifend gebündelt. Der Landespräventionsrat koordiniert seit 2009 auch landesweite Fördermöglichkeiten und Förderprogramme wie z. B. das Landesprogramm „Weltoffenes Sachsen“, das Demokratie stärkende Projekte. Seit Januar 2015 liegt das Programm in der Verantwortung des Geschäftsbereichs der Sächsischen Staatsministerin für Gleichstellung und Integration. Der Landespräventionsrat begleitet das Landesprogramm fachlich und inhaltlich. Einige Bereiche der Präventionsarbeit: <ul style="list-style-type: none"> •Demokratiestärkung und Zurückdrängung von Extremismus •Suchtprävention •Verkehrssicherheit •Schulische und Frühkindliche Prävention •Bekämpfung häuslicher Gewalt |

| | |
|---|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Sport und Sicherheit • Kommunale Prävention  <ul style="list-style-type: none"> • Arbeit in Referaten des SMI beispielsweise „Brandschutz, Feuerwehrwesen“ oder „Rettungsdienst, Katastrophenschutz“ • Entsprechend deines Interesses auch in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit • Je nach Interesse Schreiben von Pressemitteilungen/ Presseeinladungen • Betreuung des Telefons (Fragen und Anliegen von Bürgern und Journalisten) • E-Mails verfassen |
| <p>Das kannst Du, als Freiwillige_r, bei der Einsatzstelle lernen:</p> | <p>Das Spektrum im Sächsischen Staatsministerium des Innern ist breit, alle bisher tätigen FSJ´ler haben bestätigt, dass sie viel für ihre Zukunft gelernt haben und wertvolle Erfahrungen sammeln konnten.</p> <p>Im Einzelnen kannst Du lernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wie vielfältig und abwechslungsreich aber auch herausfordernd die Arbeit in einer Behörde ist • Zusammenarbeit im Team • Austausch mit Mitarbeitern/-innen des Innenministeriums und externen Partnern, wie freie Träger, Vereine oder auch andere Behörden • wie Präventionsarbeit funktioniert • wie Projekte umgesetzt werden, angefangen von der Idee, über eine Projektbeschreibung, der Erarbeitung von Planungsschritten bis hin zur Zielkontrolle • Arbeiten mit Rechtsverordnungen • in der Pressestelle das Verfassen von journalistischen Texten und Führen von Telefonaten |
| <p>DU, ALS FREIWILLIGE_R</p> | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Du solltest dich interessieren für: | <ul style="list-style-type: none"> • die aufgezeigten Aufgabenschwerpunkte, die Strukturen und die Arbeitsabläufe in einer obersten Landesbehörde • die Zusammenarbeit und Kommunikation mit den handelnden Personen • LPR: Was ist Prävention? Wie funktioniert eine Kommune bzw. wie funktioniert kommunale Prävention? • Pressestelle: Schreiben von journalistischen Texten, wie |

| | |
|---|---|
| | Pressemitteilungen oder Einladungen <ul style="list-style-type: none"> • Aktuell politisches Tagesgeschehen |
| Das solltest Du bereits mitbringen: (Führerschein, PC-Kenntnisse, etc.) | <ul style="list-style-type: none"> • Freude mit Menschen zu kommunizieren • Gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit • PC-Kenntnisse |
| Von einem ehemaligen FREIWILLIGEN des Jahrganges an dich: | |
| <p><i>Liebe Nachfolgerin, lieber Nachfolger,</i></p> <p><i>interessierst Du dich für aktuelle, tagespolitische Themen? Schreibst und edierst Du gerne Texte? Hast Du kein Problem mit anderen im Team zu arbeiten? Dann ist ein FSJ Politik im Sächsischen Staatsministerium des Innern (SMI) vielleicht genau das richtige für dich.</i></p> <p><i>Wenn der große Name „Innenministerium“ für Dich vielleicht ein wenig langweilig klingt, kann ich Dir sagen, dass das SMI mehr für dich zu bieten hat als du auf den ersten Blick vielleicht denkst. In den ersten sechs Monaten habe ich beim Landespräventionsrat gearbeitet. Dort bekam ich es mit einer Reihe verschiedenster Themen zu tun, von Verkehrssicherheit, über Drogenprävention bis hin zur Sicherheit bei Sportveranstaltungen. So unterschiedlich wie die Themen waren auch meine Tätigkeiten, ich schrieb Texte für die Homepage, erstellte Karten oder Präsentationen und fuhr mit Kollegen zu verschiedenen Veranstaltungen und Arbeitsgruppen.</i></p> <p><i>Nach den sechs Monaten ging es zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des SMI. Hier ist man ganz dicht dran am politischen Geschehen des Freistaates und Du kannst Politik hautnah erleben. Neben dem Schreiben von Pressemitteilungen und dem Erstellen von Social-Media Beiträgen durfte ich in den letzten Wochen öfters den Staatsminister des Innern – Herrn Prof. Dr. Wöller – begleiten und Fotos machen, sei es bei einer von vielen Fördermittelbescheidsübergaben oder bei einer hitzigen Debatte im Landtag.</i></p> <p><i>Egal ob beim Landespräventionsrat oder in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Kolleginnen und Kollegen sind stets nett zu mir und man kann wirklich alles fragen was man will und bekommt immer Hilfe. Durch das Gleitzeitsystem kommt auch die Freizeit nicht zu kurz, ich habe trotz der 40-Stunden Woche noch genug Zeit für mein Fußballtraining, Freunde und zum Ausruhen.</i></p> <p><i>Alles in allem kann ich Dir das SMI wirklich nur ans Herz legen, es ist eine sehr besondere und einzigartige Chance die Du Dir echt nicht entgehen lassen solltest!</i></p> <p><i>Liebe Grüße, Nick Rösler</i></p> | |
| Von einer ehemaligen Freiwilligen an Dich: | |

Hallo liebe Nachfolgerin, lieber Nachfolger,

solltest Du die Chance bekommen, dein Freiwilliges Soziales Jahr Politik im Sächsischen Staatsministerium des Innern (SMI) zu absolvieren, dann kannst Du dich sehr darauf freuen. Denn für mich war es definitiv die richtige Entscheidung! 😊

Anfangs mag eine solche Behörde auf einen jungen Menschen eher einschüchternd wirken. Aber Du wirst schnell merken, dass auch die Arbeit in einer Behörde Spaß machen kann und Du dich schnell an das Behördenklima, und Ja! es gibt tatsächlich ein Behördenklima, gewöhnen wirst. Sei einfach Du selbst, bleib kommunikativ und zuvorkommend und gib unmissverständlich weiter, wenn Du Dich einer Aufgabe nicht gewachsen fühlst oder Du unterfordert bist. Das ist so ziemlich die wichtigste Regel, die ich Dir ans Herz legen kann.

In den vergangenen Monaten habe ich unglaublich viele Arbeitserfahrungen und Kenntnisse im Umgang mit Menschen, die fest im Berufs- und Behördenleben stehen, gesammelt. Die ersten drei Monate durfte ich diese Erfahrungen beim Landespräventionsrat Sachsen (LPR) machen. Danach bin ich für sechs Monate zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (PÖA) gewechselt, wo ich den Ministerwechsel und spannende Veranstaltungen wie die Innenministerkonferenz in Leipzig miterleben durfte. Seit Mai 2018 bin ich nun wieder im LPR des SMI tätig. Hier bereite ich gemeinsam mit meinen Kollegen den 23. Deutschen Präventionstag (11./12. Juni 2018) vor.

Die Zeit beim LPR ist sehr abwechslungsreich und gewinnbringend, da es hier themenspezifische Arbeitsgruppen für die kommunale Prävention gibt und man sich so vielen unterschiedlichen Themen widmen kann. Abgesehen von einfachen Bürotätigkeiten, wie zum Beispiel Drucken, Übersichten erstellen und Briefe vorbereiten, habe ich Planungsraumberichte für bestimmte Gebietskörperschaften Korrektur gelesen, Leistungsbeschreibungen verfasst, Layouts visualisiert und am „Beccaria Qualifizierungsprogramm – Fachkraft für Kriminalprävention“ teilgenommen.

In der Pressestelle war die Arbeit ebenfalls sehr abwechslungsreich. Ich konnte fast täglich zwischen Aufgaben der Öffentlichkeits- und Pressearbeit sowie dem Bürgertelefon wechseln. Jeden Tag kommen neue Anfragen von Journalisten zu den verschiedensten Themen rein und für den Innenminister müssen Termine vorbereitet sowie in der Umsetzung begleitet und nachbereitet werden. Hinzu kommen Pressetermine, wie beispielsweise die regelmäßig stattfindenden Kabinettspresskonferenzen. Aber auch andere Termine, wie zum Beispiel ein Fotoshooting mit den Cybercops, können auf der Tagesordnung stehen. Alles in allem solltest du für die Pressestelle Interesse am aktuellen politischen Geschehen, Kreativität und gute Nerven mitbringen. 😊

Woran Du dich am Anfang wohl auch erst gewöhnen musst, ist die Stechkarte und das tägliche Sitzen vor dem Computerbildschirm. Im Freiwilligen Sozialen Jahr Politik kann es durchaus vorkommen, dass man an dem einen oder anderen Tag keine oder nur wenige Aufgaben hat. Hier kannst Du nicht einfach früher Feierabend machen, sondern solltest Dir eine Beschäftigung suchen oder bei den Kollegen nachfragen, ob sie bei einer Aufgabe Unterstützung gebrauchen könnten. Hier möchte ich Dir ans Herz legen wirklich mehrmals pro Tag nachzufragen. Die Kollegen haben oft einen Berg von Papierkram und Terminen abzuarbeiten, sodass es vorkommen kann, dass sie nicht pausenlos an neue Aufgaben für Dich denken. Sieh ihnen das nach und ergreife ab und zu selbst die Initiative. Sie werden es Dir danken und Du kannst ein Stückweit Deinen Arbeitsalltag

selbst in die Hand nehmen.

Nun hoffe ich, dass ich dir hilfreiche Eindrücke zur Arbeit im SMI geben konnte und wünsche dir viel Erfolg und Spaß in deinem FSJ Politik! Wenn Du mehr Fragen haben solltest, dann scheu Dich nicht sie entweder mir oder der Sächsischen Jugendstiftung zu stellen.

Liebe Grüße

Lisa Weißbach